

Kritische Online-Edition der Tagebücher  
Michael Kardinal von Faulhabers (1911–1952)

Tagebucheintrag vom 17. Juli 1940

Nachlass Faulhaber 10019, S. 58

Stand: 02.12.2022

***Hinweis***

*Die Bereitstellung von Inhalten der Kritischen Online-Edition der Tagebücher Michael Kardinal von Faulhabers im PDF-Format stellt lediglich ein Hilfsmittel für den Benutzer dar. Nicht alle in der Online-Fassung vorhandenen Informationen werden auch in der PDF-Fassung dargestellt. Bitte verwenden Sie daher für Zitationen ausschließlich die Online-Fassung unter [www.faulhaber-edition.de](http://www.faulhaber-edition.de)!*

Mittwoch, 17.7.40. 9.00 - 10.30 Uhr Seelen- Pontifikal amt für die gefallenen Soldaten. Am Tag vorher war der feierliche Einzug, allerdings bei Regen. Sehr gut besucht, in der Mitte Militär, viele Offiziere. Vorne General Wachenfeld und Generalarzt von Heuß. Ich selber so elend, daß ich kaum die Stiege hinauf kommen konnte. Die Niederbronner Schwestern in den Bänken der Angehörigen!

16.00 Uhr besuche ich im Schwabinger Krankenhaus Beatrice von dem Bottlenberg. Mutter gerade dort. Abteilung II, Zimmer 26, Eck zimmer. Mutter dort. Schmidt-Pauli hat Rahmtorte verlangt.

Danach mit Prälat Berg am Laim: Das neue Haus, prächtige Veranda und noch Blick ins Land. Schwester Ottilia in der <Nachtkammer>. Einige Männer zu Exercitien. Schwester Huberta sammelt [*Nicht lesbar*] <Rotkraut>.